



Gelsenkirchen, 19.09.2021

Liebe Eltern der Leythe-Schule,

die vergangene Woche hat aufgrund der unbefriedigenden Unterrichtsversorgung zu berechtigter Unruhe bei allen Beteiligten, Kindern, Eltern und Lehrkräften geführt. Wir sind mit den Gremien der Schulmitwirkung, also Lehrerkonferenz und Schulpflegschaft in den Austausch gegangen und haben die Beratung und Unterstützung der Schulaufsicht gesucht.

Bisher haben wir an der strikten Jahrgangstrennung zur Eindämmung der Infektionsgefahr festgehalten. Dies führte zu Schwierigkeiten bei der Unterrichtsversorgung im Falle einer Erkrankung von Lehrkräften. Wir werden nun auf das vor zwei Jahren in der Schulkonferenz beschlossene Vertretungskonzept zurückkommen:

- Im **ungeplanten Vertretungsfall** (Krankmeldung am Morgen) werden die Kinder der betroffenen Klasse **in Kleingruppen auf die verbliebenen Klassen der Schule aufgeteilt**.
- Ab dem **2. Krankheitstag** werden die Klassen des betroffenen Jahrgangs jeweils mit der **Hälfte der Unterrichtszeit beschult** (z.B. A-Klasse 8.00-9.30 Uhr; B-Klasse 10.00-11.35 Uhr); Kinder mit Betreuungsvertrag (OGS/VS) werden auf die verbliebenen Klassen der Schule aufgeteilt.
- In den Unterrichtsstunden werden im Vertretungsfall die **Fächer Deutsch und Mathematik priorisiert**.

In der Schulpflegschaft kam die Frage auf, ob die Eltern nicht bearbeitete Aufgaben des Wochenplans am Nachmittag mit den Kindern aufarbeiten müssen. Der Umfang der im Unterricht bearbeiteten Aufgaben gibt dem Klassenlehrer eine Rückmeldung über den aktuellen Leistungsstand des Kindes und eventuell erforderliche Fördermaßnahmen. Deshalb ist es wichtig, einen Einblick in die unbegleitete Umsetzung der Aufgabenstellungen zu bekommen. **Die häusliche Begleitung ist lediglich für die Umsetzung der Hausaufgaben zuständig**. Auch hier empfiehlt sich eine möglichst eigenständige Arbeit Ihres Kindes. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Klassenleitung.

Der Wochenplan gibt Ihnen einen Einblick in die schulische Förderung. Er kann aber entsprechend des aktuellen Geschehens und dem Bedarf an vertiefenden Maßnahmen bei Schwierigkeiten in der Umsetzung durch die Schülerinnen und Schüler individuell angepasst werden. Sie haben eine **grundlegende Orientierung und Sicherheit über Inhalte, falls Ihr Kind die Schule nicht besuchen kann**.

Die **Erreichbarkeit der Lehrkräfte** ist weiterhin über eine **Nachricht in der Postmappe oder eine Mitteilung über IServ** gewährleistet. Die Mailadressen von Lehrkräften im Fachunterricht finden Sie auf unserer Homepage unter „Wir über uns – Team“ (Die Seite wird bis zu den Herbstferien entsprechend angepasst.) Ferner finden Sie hier auch die Sprechzeiten. Bitte



beachten Sie, dass der **Dienst des schulischen Personals die Zeit von 8.00-16.00 Uhr** umfasst. Die Beantwortung von Emails wird im Allgemeinen in dieser Zeit stattfinden. Über individuelle Ausnahmen entscheiden die Lehrkräfte eigenständig.

Von den Elternvertretern ist in der Schulpflegschaft noch einmal eindringlich der Wunsch geäußert worden, **den Schulweg der Kinder durch Befahren und Parken** der Straßen des unmittelbaren Schulumfeldes **entsprechend der Verkehrsordnung sicher zu gestalten**. Die aktuelle Situation wird auch Thema in der Sitzung mit den Klassensprechern sein. Wir sind sehr interessiert an den Eindrücken unserer Schülerinnen und Schüler und sind sicher, dass Sie als Eltern unser Bestreben teilen, jedem Kind ein Gefühl der Sicherheit und die Möglichkeit zu Selbstständigkeit im Straßenverkehr zu geben.

Ich erinnere noch einmal an **das Anliegen der Kinder**, die Wege auf das Schulgelände frei zu halten und so ein **Betreten der Schule mit dem immer noch gebotenen Abstand** zu ermöglichen. Sollten Sie sich miteinander austauschen wollen, steht auf dem Parkplatz der Bezirkssportanlage Ost ausreichend Platz zur Verfügung.

Am kommenden **Freitag, 24.09.2021** findet für alle Lehrkräfte verpflichtend ab mittags eine Schulung in IServ statt. Der **Unterricht endet um 11.35 Uhr**. Die Betreuung von OGS/VS ist gewährleistet.

Wir erinnern noch einmal an das **Schulspiel am 29.09.2021**. An diesem Tag **endet der Unterricht um 9.30 Uhr**.

Der Beginn dieses Schuljahres hat uns alle vor unvorhersehbare Herausforderungen gestellt. Die Aufgabe, den Spagat zwischen normalem Schulbetrieb und weiterhin bestehender Bedrohung durch die Pandemie umzusetzen, erfordert immer neue und flexible Anpassung der Maßnahmen und Planungen. Dies ist in der letzten Woche sicher nicht optimal geglückt und das tut uns leid. Wir sind sicher, dass wir nach den gemeinsamen Überlegungen mit den verschiedenen Gremien der Schulmitwirkung tragfähige Lösungen gefunden haben.

Mit herzlichem Gruß
das Team der Leythe-Schule